

# Baureihenbeschreibung: Wilo-Stratos-Z



Von Profis. Für Qualität.

## Bauart

Nassläufer-Zirkulationspumpe mit Verschraubungs- oder Flanschanschluss, EC-Motor und automatischer Leistungsanpassung

## Einsatz

Trinkwasser-Zirkulationssysteme aller Ausführungen, Warmwasserheizungen aller Systeme, Klimaanlage, geschlossene Kühlkreisläufe, industrielle Umwälzanlagen

## Typenschlüssel

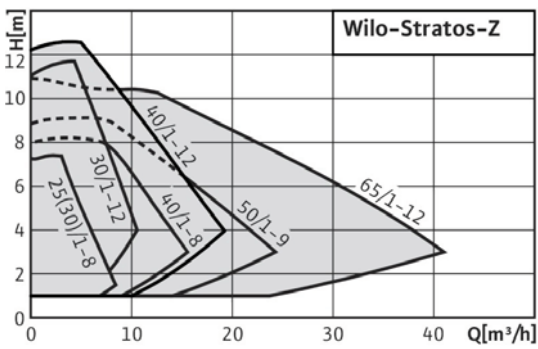
Beispiel:	<b>Wilo-Stratos-Z 40/1-8</b>
<b>Stratos</b>	Hocheffizienzpumpe (Verschraubungs- oder Flanschpumpe), elektronisch geregelt
<b>Z</b>	Einzelpumpe für Trinkwasserzirkulation
<b>40/</b>	Anschlussnennweite
<b>1-8</b>	Nennförderhöhenbereich [m]

## Besonderheiten/Produktvorteile

- Höchste Wirkungsgrade dank ECM-Technologie
- Frontseitige Bedienung und Zugang zum Klemmenraum, variable Einbaupositionen, lageunabhängiges Display
- Einfache Installation durch Kombiflansche PN 6/PN 10 (bei DN 40 bis DN 65)
- Korrosionsresistentes Pumpengehäuse aus Rotguss für Anlagen mit möglichem Sauerstoffeintrag
- Automatische Anpassung der Pumpenleistung in volumenstromvariablen Trinkwasser-Zirkulationssystemen mit thermostatisch regelnden Strangabsperrarmaturen
- Stellerbetrieb ermöglicht optimale Anpassung der Pumpenleistung an die Anlage bei volumenkonstanten Trinkwasser-Zirkulationssystemen
- Systemerweiterung durch nachrüstbare Schnittstellenmodule zur Kommunikation Modbus, BACnet, LON, CAN, PLR, etc.
- Fernbedienung über Infrarot-Schnittstelle (IR-Modul/IR-Monitor)

## Technische Daten

- Zulässiger Temperaturbereich
  - Trinkwasser bis 3,57 mmol/l (20 °dH): 0 °C bis +80 °C
  - Heizungswasser: -10 °C bis +110 °C
- Netzanschluss 1~230 V, 50/60 Hz
- Schutzart IP 44
- Verschraubungs- bzw. Flanschanschluss (typabhängig) Rp 1 bis DN 65
- Max. Betriebsdruck Standardausführung: 6/10 bar (Sonderausführung: 16 bar)



## Ausstattung/Funktion

### Betriebsarten

- Stellerbetrieb ( $n=\text{constant}$ )
- $\Delta p-c$  für konstanten Differenzdruck
- $\Delta p-v$  für variablen Differenzdruck
- $\Delta p-T$  für temperaturgeführten Differenzdruck (über IR-Modul, IR-Monitor, Modbus, BACnet, LON oder CAN programmierbar)

### Manuelle Funktionen

- Einstellung der Betriebsart
- Einstellung des Differenzdruck-Sollwertes
- Einstellung Automatischer Absenkbetrieb
- Einstellung Pumpe EIN/AUS
- Einstellung der Drehzahl (Handstellbetrieb)

### Automatische Funktionen

- Stufenlose Leistungsanpassung in Abhängigkeit von der Betriebsart
- Automatischer Absenkbetrieb
- Deblocierfunktion
- Softstart
- Motorvollschutz mit integrierter Auslöseelektronik

### Externe Steuerfunktionen

- Steuereingang „Vorrang Aus“ (mit IF-Modulen Stratos möglich)
- Steuereingang „Vorrang Min“ (mit IF-Modulen Stratos möglich)
- Steuereingang „Analog In 0 - 10 V“ (Drehzahl-Fernverstellung) (mit IF-Modulen Stratos möglich)
- Steuereingang „Analog In 0 - 10 V“ (Sollwert-Fernverstellung) (mit IF-Modulen Stratos möglich)

### Melde- und Anzeigefunktionen

- Sammelstörmeldung (potentialfreier Öffner)
- Einzelbetriebsmeldung (potentialfreier Schließer) (mit IF-Modulen Stratos möglich)
- Störmeldeleuchte
- LC-Display zur Anzeige von Pumpendaten und Fehlercodes

### Datenaustausch

- Infrarot-Schnittstelle zum drahtlosen Datenaustausch mit IR-Modul/IR-Monitor
- Serielle digitale Schnittstelle Modbus RTU zum Anschluss an Gebäudeautomation GA über BUS-System RS485 (mit IF-Modulen Stratos möglich)
- Serielle digitale Schnittstelle BACnet MS/TP Slave zum Anschluss an Gebäudeautomation GA über BUS-System RS485 (mit IF-Modulen Stratos möglich)
- Serielle digitale Schnittstelle CAN zum Anschluss an

Gebäudeautomation GA über BUS-System CAN (mit IF-Modulen Stratos möglich)

- Serielle digitale Schnittstelle LON zum Anschluss an ein LONWorks-Netzwerk (mit IF-Modulen Stratos möglich)
- Serielle digitale Schnittstelle PLR zum Anschluss an GA über Wilo-Schnittstellenkonverter oder firmenspezifische Koppelmodule (mit IF-Modulen Stratos möglich)

### **Doppelpumpen-Management (Doppelpumpe bzw. 2 x Einzelpumpe)**

- Haupt-/Reservebetrieb (automatische Störumschaltung/zeitabhängiger Pumpentausch): verschiedene Kombinationen mit IF-Modulen Stratos (Zubehör) möglich
- Additionsbetrieb (wirkungsgradoptimierte Spitzenlastzu- und -abschaltung): verschiedene Kombinationen mit IF-Modulen Stratos (Zubehör) möglich

### **Ausstattung**

- Schlüsselansatz am Pumpenkörper (bei Rohrverschraubungspumpen mit  $P_2 \leq 100 \text{ W}$ )
- Bei Flanscpumpen: Flanschausführungen
  - Standardausführung für Pumpen DN 40 bis DN 65: Kombiflansch PN 6/10 (Flansch PN 16 nach EN 1092-2) für Gegenflansche PN 6 und PN 16,
  - Sonderausführung für Pumpen DN 40 bis DN 65: Flansch PN 16 (nach EN 1092-2) für Gegenflansch PN 16,
- Steckplatz zur optionalen Erweiterung mit Wilo-IF-Modulen
- Serienmäßige Wärmedämmung

### **Werkstoffe**

- Pumpengehäuse aus Rotguss (Typen 30/1-12 und 40/1-8 auch Grauguss)
- Laufrad: Kunststoff
- Welle: Edelstahl
- Lager: Kohle, kunstharzimpregniert

### **Lieferumfang**

- Pumpe
- Inkl. Wärmedämmung
- Inkl. Dichtungen bei Gewindeanschluss (lose)
- Inkl. Unterlegscheiben für Flanschschrauben (bei Anschlussnennweiten DN 40 - DN 65)
- Inkl. Einbau- und Betriebsanleitung

### **Optionen**

- Sonderausführungen für Betriebsdruck PN 16 (gegen Mehrpreis)
- Auch einsetzbar für 1~230 V/60 Hz

### **Zubehör**

- Verschraubungen bei Gewindeanschluss
- Ausgleichsstücke
- Pumpen-Kaltwasserdämmung Wilo-Climaform
- IR-Modul
- IR-Monitor
- IF-Module Stratos: Modbus, BACnet, CAN, PLR, LON, DP, Ext. Aus, Ext. Min., SBM, Ext.Aus/SBM
- Analoger Schnittstellenkonverter AnaCon
- Digitaler Schnittstellenkonverter DigiCon/DigiCon-A und DigiCon-Modbus/DigiCon-A